

Backnang.
Anstatt besonderer Mitteilung.
Die glückliche Geburt eines
Sohnes
zeigen an
Amtsanwalt Dr. Pfander
und Frau.

B. Beder in Seelen a. Garg
liefert allein seit 1880
den anerkannt unübertroffen. **Solland.**
Zabar. Ein 10 Bld. Beutel 10. acht Bl.

Ruhe
erhält man durch
NÄGELIN
Schr. Goldener, Murrhardt, S. Str. 61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100

Insectenpulver
mit Patentapril
verleiht alle Ziegen rasch!
Grüner und Substant
TH. NÄGELE, Göttingen.

Asphalt
Dachpappen bester Qualität,
Asphalttröhen für Aborteleitungen,
Isolierpappen, Isolierplatten,
Holzement, Dachtheer,
Carbolinum für Holzanstrich. (S.)
Richard Pfeiffer, Feuerbach.
Asphalt- und Theer-Produkten-Fabrik

Feine Tafelbirnen,
auch etwas Mostbirnen
und Äpfel
find auf dem Baum zu verkaufen. Lieb-
haber wollen sich bei der Expedition d.
Bl. melden.

Fahrris-Verkauf.
Montag den 23. ds., nachmitt.
2 Uhr, werden im Hinterhaus des Hrn.
Fr. Baumann, Metzger 2 vollständige
Betten mit Haarmatzen, 1 guterhal-
tender Doppelschrank (Eichenholz), 1 Tisch-
stuhl, 1 Stuhl, etwas Weiszeug,
sowie Gerätschaften zu einer Kinder-
kutsche verkauft. Näheres ertheilt Frau
Krauter bei Herrn Hof z. Bären.

Zu verpachten
ist der Kniefort mit dem ganzen
Dachraum der **Rühnmaier'schen**
Schmied am Hagendach. Zu erfragen
bei **Reuther z. Stern.**

5 Viertel
Dehmdgras
verkauft
Christian Groß.

Den Ertrag
von 1 Morgen Dehmdgras verkauft
Wilh. Schneider, unt. Au.
Ein freundliches

Zimmer
mit Kochofen ist sofort oder später zu
vermieten
Carlstraße 23.

Verwehst
wurde in den letzten Tagen im Diemer-
schen Bad ein halbeibener Schirm
gegen einen geringeren. Bitte um Um-
tausch bei **W. Maier**, Schirmgeschäft
bei der Post.

Tagezüberficht.
Deutschland.
Württembergische Chronik.
* Backnang, 18. Aug. Letzten Montag fand hier
auf dem Marktplatz eine Amtssammlung statt,
welche unter der freiführenden Leitung des Herrn Oberamt-
manns Käbber eine umfangreiche Tagesordnung abzu-
wickeln hatte. Neben Feststellung des Amtskopparations-
Gates pro 1897/98 und der Prüfung der halbjährl.
Ueberrichtungen über die Einnahmen und Ausgaben der
Oberamtskasse wurde die Publikation verschiedener
Rechnungen vorgenommen. Weiterhin fand die Ueberlegung

Anna Klotz
Karl Gommel
Verlobte
Prevorst August 1897. Reichenberg

Salz-Abschlag.
Meiner werthen Kundschafft zur Nachricht, daß seit 14 Tagen eine allgemeine
Ermäßigung der Salzpreise eingetreten ist und verkaufe ich seitdem
Kochsalz a M. 8.— pr. Str.
Viehsalz " " 2.—
hochachtungsvoll
Louis Höchel.

Handelslehreanstalt Kirchheim-Teck (Wrtbg.)
Höhere Handelsschule. Gegründet 1862.
Die neuen Kurse beginnen am 4. Oktober. Aufnahme finden:
1) Junge Leute, welche sich auf eine kaufmännische Lehre gründlich
vorbereiten, oder solche, welche nach Abschluß einer Lehre sich in den
Comptoirarbeiten, neuen Sprachen (Französisch, Englisch, Italienisch)
gründlich ausbilden wollen.
2) Gewerbetreibende jeder Branche, welche die zum erfolgreichen Ge-
schäftsbetrieb unentbehrliche kaufmännische Bildung zu erlangen wünschen.
3) Präparanden für das Einjähr.-Freiwill.-Examen, für Post- und
Eisenbahndienst.
Die Lehrer für den Sprachunterricht sind teils geborene Ausländer,
teils im Auslande ausgebildet.
Kost und Wohnung auf Wunsch im Hause, bei guter Ueberwachung.
Mäßige Preise. Evangelische und katholische Kirche am Platze.
Für passende Stellen wird stets gesorgt.
Referenzen und Prospekte durch den
Direktor **Louis Rheimer.**

Waelde, Kade & Erath,
Maschinen-Fabrik, Brückenbau
Eisen- und Gelbgießerei
Steinbach bei Schwab. Hall
empfehlen sich zur Anfertigung von
Werkanlagen mit Turbinen, hölzernen oder eisernen Wasserrädern, auch
mit **Stahlwellen**, eisernen Kropfanlagen.
Bewegliche Wehre, System des Herrn Bauart Reinhard (neueste Aus-
führungen im Nagolz, Eng- u. Remsthal und D. A. Völklingen.)
Drahtseilanlagen, Saufseilanlagen für jeden Betrieb, Transmissionsen.
Mahlmühleneinrichtungen mit verticalen oder horizontalen Mahlgängen.
Walzenstühle (Walzen werden nachgeschliffen und neu ge-
rieffelt), Aufzüge u. s. w.
Sägmühleneinrichtungen mit gewöhnlichen Säggängen; Vollgatterfäg-
gänge ganz aus Eisen oder teilweise auch aus Holz, für Bauholz
oder Bretter; Posten- und Circularsägen, Blockzüge u. s. w.
Gypsmühleneinrichtungen mit Stampf- oder Walzwerken, Gypsbrenn-
anlagen, Cylindern u. s. w.
unter Zusicherung solider Arbeit, billiger Preise und reeller Bedienung.

Nächste Ziehung bestimmt 6. September
Grosso
Stuttgarter Ausstellungs-Lotterie
der Deutschen Fachausstellung
für das Hotel- und Wirtschaftswesen
Gewerbehalle — 14. bis 31. August.
900 Geldgewinne, 3 Hauptgewinne,
zusammen 1355 Gewinne
Originallosse à Mk. 1.—, 11 St. Mk. 10.—
mehr nach Uebereinkunft, Porto u. Liste 25 Pf.
Zu haben in den bekannten Loggeschäften,
sowie bei den Generalagenturen
Thoma & Mayer, Stuttgart u. C. Breitmayer, Stuttgart.

Ein Mädchen
welches in den Hausaltungsgeäften er-
fahren ist, wird sofort oder bis 1. Sept.
gesucht. Zu erfragen bei der
Expedition d. Bl.

Magd-Gesuch.
Eine Magd für Haus- und Feldarbeit
bei hohem Lohn kann sofort eintreten.
Zu erfragen bei
W. Feucht z. Waldhorn.

der Statuten der Oberamtskassette neben einigen andern
Punkten eingehende Beratung. — Nach der Sitzung,
der letzten, welcher Herr Oberamtman Käbber infolge
seiner Beförderung nach Stuttgart präsidirte, wurde
von den Mitgliedern der Amtssammlung ein gemein-
schaftliches Mittagmahl im Gasthof zur Post einge-
nommen.
[.] Backnang, 18. Aug. Vorgestern abend 8 1/2 Uhr
wurde durch die Polizei der ledige 18 Jahre alte Vieh-
treiber Carl Oberholz aus Höllinswart, D. A. Schorn-
dorf, wegen eines Verordens im Sinne des § 176 des
R. Str. G. B., verurtheilt an einer 60 Jahre alten hies. Frau,
festgenommen und heute dem Rgl. Amtsgericht zugeliert.
Als Oberholz gestern nachmittag vernommen werden

Prima Weineffig
zum Einmachen
empfehlen
E. Reutter a. Markt.

Kochsalz
und **Viehsalz**
empfehlen Sachweise äußerst billig
E. Reutter a. Markt.

Mehrere Mädchen,
sowie einige Arbeiter
finden sofort dauernde Beschäftigung.
Sebert & Bone,
Schuhfabrik.

Ein fängerer
Arbeiter
oder Mädchen, nicht unter 16 Jahren,
werden für leichte Arbeit gesucht.
Von wem? sagt die
Expedition d. Bl.

3 künftige
Berbergesellen
finden dauernde Beschäftigung bei
Fr. Kästner.

Schreibstube offen
für einen intelligenten jungen Mann aus
guter Familie, der sich im **Schreibfach**
ausbilden will. Näheres durch die
Expedition d. Bl.

Mühlbauer
gegen hohen Lohn
D. Rau, Müller.

Zu vermieten.
Ein freundliches, gut möbliertes
Zimmer ist bis 1. Sept. an einen Herrn
zu vermieten. Zu erfragen bei der
Expedition d. Bl.

Ein
möbliertes Zimmer
in schöner Lage wird zu mieten ge-
sucht. Von wem? sagt die Exped. d. Bl.

Wochentage Wochenmarkt.
Viktualien-Preise
vom 17. August 1897.

500 Gramm Butter, sauer	75—85 g
" "	" "
2 Stück Eier	10—11 "
1 Gahn (Durchschnittspreis)	11—12 "
1 Gans	10—11 "
1 Ente	11—12 "
1 Henne	11—12 "
1 Taube	25 "
1 Sauferschweine, pr. Paar	52—55 "
Milchschweine	34—42 "
1 Kilo weißes Brot	25 g
2 Kilo schwarzes Brot	40 "
500 Gramm Rindfleisch	65 "
" " Kalbfleisch	65 "
" " Schweinefleisch	65 "
" " Kalbfleisch	55 "
" " Schweinefleisch	65—70 "

R. F. V. Stern.

Verlobungskarten
werden in schöner Ausstattung
angefertigt in der
Buchdruckerei v. Fr. Stroh

Brauerei, berer von Kettenmeyer, Wulle, Jagd-Wöh-
lingen, Siegelberg, Wötter u. Wohlgenuth, Dinkel-
acker, Frank-Karlshof, Brauerei Gablenberg, Wis-
maier-Wöhringen und Brauerei Gannstatt. Das ganze
Arrangement dieser Motunde, die wir mit zu dem Be-
stehen des Ganzen rechnen, ist in seiner gelungenen Ver-
bindung des scheinbar Unmöglichem mit äußerster Bie-
reidem Genuß wohl selten in vollkommener Weise erreicht
worden, als in diesem Trinkertempel, in dem jeder ein
gutes Glas feinen Stammweines erhält und der trinf-
feste Schwabe, der nach des Herrn Oberbürgermeisters
Klugen Wort alles trinkt, mühelos fürchterliche Nuster-
ungen halten kann. Um bei der Gruppe I A zu bleiben,
schließt sich an diese wichtige Gruppe noch manch
hübsches Fest, das nicht durch Massigkeit hervortritt,
aber teilweise recht köstlichen Stoff bringt. In badischem
Farbenzug prangend hat Entwurf von hier Kommiss
Freiburger Weibler ausgestellt. Engelmanns sehr gut
arrangierte Schaumwein- und Bier-Ausstellung und die
Bereitsweintellerei von Schmid-Bauffen verdienen gleich-
falls eingehenden Besuch. Vom Weine her ist Schön-
berger mit seinem bekannten Wilhelm-Seltz zur Stelle,
während von Dürheim Frig und Bauff das 1895er
Rebenblat seiner Weingüter in Weiß- und Rot ausstellt.
Doch man kann nicht allzuviel von der Gruppe I A
genießen und der berecht. Leser wird es entschuldigen,
wenn wir nur noch Oppmann-Würtzburg mit seinen
leeren Flaschen nennen und Kiefer u. Co. von Göttingen
auf den nächsten Brief aufschreiben.

III. Außer der Frig- und Bauff'schen Ausstellung mit
ihrer schon erwähnten originellen altertümlichen Schaut-
hütte interessiert auch Kiefer's weigehaltener, hüftig
drapierter Ausblick den Besucher. Die Kellerei hat
jedenfalls aus ihrer im Speiter Hof zu Göttingen
legenden Flaschenkeller einen guten Tropfen heruo-
geholt und der Zuphruch, der ihr zu teil wird, ist ein
ehrenwertes Zeichen für ihren weihaltigen Namen.
Auch Durgel, Mathews Müller und andere Schfabriken
sind in gebührender Weise vertreten. Schloß Bauy
trinkt man glasweise bei Zinsmeister und auch sonst.
Higenberger hat seine bekannten Rot- und Weißweine
neben dem schon genannten Schaumwein von Bauy,
den er vertritt, zur Ausstellung gebracht. Doch: Wer
zählt die Weine, nennt die Namen, die althe aufkommen
lassen? Die Roser, Reichen und Röhler, die Laiblin,
Rogler u. s. w. Ganz abgesehen von den wackeren
Bereitsweintellern, Dr. Kammann und dem edlen Wirt-
schampagner, den der Böhmerwitz von Degerloch freudig
Bas an denartiger edler Sorte fließt, ist natürlich
alles im Centrum der Ausstellung, in der Gomerdehalle
zu finden. Wir wandten uns zunächst der Kochkunst-
ausstellung zu, d. h. wir gingen zunächst zu Sieber,
dem Koch, wo Hochwürstel mit Champagnerkaut, oder
eine andere Spezialität jedem Ausstellungsbesucher sicher-
lich trefflich munden wird. So ausgerüstet wandten
wir uns der Kollektiv-Ausstellung der Kochkunst — von
18 Ausstellern — zu. Der Weg führt vorbei an der
reizenden Festhalle von Banghaf z. Hotel Royal und
an Vater Wöhler, der mit wackeren Erdwürstchen und
allerlei Colonialwaren u. s. f. in unterm Appetit figelt,
während im Universal-Brat- und Backapparat dem
freundlichen bittenden Besucher ein lastiger Schinken, oder
ein gewaltiges Roastbeef gezeigt wird, das dort hüftig
appetitlich, abrett und brav in seinem eigenen Fetts
schmort, ohne daß eine Aufkist nötig wäre. Schnell
abwar! kein Verbrennen und genügend ohne Butter!
Nur wir müssen jetzt — schon ihrer Bergänglichkeit
wegen zur Kochkunstausstellung, also alle voran
Meister Marquardt seine kostbaren Gerichte aufgestellt
hat. Auch hier wird es bei den einzelnen oft recht
schwer, anders als mit einem Kollektivloß auszukommen.
Die Wifinger, Banghaf, Seiler, Dierlamm und Zöpfer-
wien, Jint und Koppenshöfer sind ja Namen von Klang.
Sehr elegant, geschmackvoll und appetitlich war Schmieds
Ausstellung von Gannstatt, Bahnhofel, Reinger, Köh-
nagel und Zeh, dessen russisches Buffet übrigens hier
gleichzeitig rühmend erwähnt werden muß, zeichneten
sich gleichfalls durch die pitante Eleganz aus, die man
bei ihnen kennt. Aber das sind ja nur Einzelheiten,
das elegante Ganze, die prächtige Gruppierung, der
Humor, das feine, das ach alles dessen, was Gutes
trifft, flucht und schwimmt, hat in dieser vornehmen
Zusammenstellung etwas eminent Loedendes und Wasser
im — Mund — zusammenlaufendes, so daß man seine
niederträchtige, bittere Seite um so mehr empfand, nämlich
die — daß all das Gute seinen — Beruf verkehrt
hat und leider nur ein Schmecken ist. Wehmütig
wendet sich der Wanderer von all dem Schönen, freund-
lich aufgenommen „von Waggis gastlichem Zelt“, wo
eine gute Gratis-Bouillon seiner harri, die aus dampfen-
dem Kessel mit Hilfe einer halben Maggipatrone her-
gestellt, den köstlichen Gast davon überzeugt, daß die
Maggipatrone ihren Beruf nicht verfehlt hat. Aber
johne winten Steinbäger und Gachsprudel und allerlei
sonstige gute Sachen und da allzuviel ungesund ist, so
wollen wir für heute abschließen mit einer Giarre, die
wir uns fabrizieren lassen von den feinen Händen der
Arbeiterinnen von „Eisenwein und Gähler“, Stuttgart.

Stuttgart, 17. Aug. Im großen Saale des Bür-
germuseums wurde gestern mittag der XII. W r z
a n s t a g des Landesverbandes der Wirt e Würt-
t e m b e r g s abgehalten. Der würtl. Landesverband
umfaßt nunmehr 70 Vereine mit ca. 7000 Mitgliedern.
Der Vorsitzende gab zum Schluß der Hofnung auf eine
endgültige Befreiung des Umgebungs Anrecht. Ber-
sammlungsleiter S a r a m u erstattete den Geschäfts-
bericht des Landesverbandes; zunächst berührte er die
an das Ministerium des Innern gerichtete Eingabe des
Verbandes wegen Befreiung von Wirten als Sachver-
ständige bei der Konzessionierung von Wirtshäusern, die
abständig beschließen wurde, aber erneuert werden soll.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 3000 Rollen verbunden sein. — Die
seit einigen Wochen auf dem Zukunftsring Einzug
weisende Mädchen-Ferienkolonie hat heute ihren Er-
holungsanstalt verlassen und war das Aussehen
der Mädchen ein recht gutes.

s Kirchheim a. N., 16. Aug. Die Redarbrücke,
welche den hies. Bahnhof und Ort künftig mit dem auf
jenseitigen Ufer des Neckars liegenden benachbarten
Gemeinheim verbinden wird, soll demnächst dem Ver-
fehr übergeben werden. Die Arbeiten an der Brücke
selbst, welche etwa 150 Meter lang ist und auf 5
Pfeilern ruht, sind vollendet und gewährt die Brücke
einen imposanten Anblick. Gegenwärtig werden die
notwendig gewordenen Zufahrtstraßen beschottert, so
daß die Gelamlanlage voraussichtlich anfangs September
eröffnet werden kann. Die Gelamlkosten dürften sich
etwa auf 200000 M. belaufen und ist mit dem
Bau dieser Brücke einem schon längst empfundenen
Verkehrsbefürfnis abgeholfen worden, da jeither die
Verbindung zwischen hier und Gemeinheim, das starke
Papierindustrie (Rathelshuber u. Comp.) hat, nur durch
eine Fährre für Personen- und Wagenverkehr möglich
war. Neben einem Staatsbeitrag tragen die Kosten
die Firma Rathelshuber u. Comp., die Gemeinden
Gemeinheim und Kirchheim a. N.

Stuttgart, 17. Aug. Die Kompanie im Schie-
ßen hat sich auch dieses Jahr wieder die Kompanie des
7. Inf.-Reg. (Hauptmann Fehring) erwiesen; bei 800
Meter Distanz gab dieselbe auf 100 Schuß 17 Treffer
aufzuweisen.
p. Großhottwar, 16. Aug. Unter Leitung des
Deton.-Mat. Stadtmagier-Württemberg fand gestern nach-
mittag im Gasthof z. Kamm hier eine Anstiftung
des landw. Bezirks-Vereins statt, wobei insbesondere
die Abhaltung eines landw. Bezirksfestes in Groß-
hottwar beraten wurde. Das Fest ist nun endgültig
auf Samstag d. 11. Sept. festgesetzt worden. Bei
demselben sollen die Vessler von schönem Juchtwitz und
schönen Zuchtswineu prämiert werden und sind ins-
gesamt 40 Preise ausgesetzt; für beide Tiergattungen
ist dann noch eine Anzahl Nachpreise vorbehalten. Au-
lang und treu geübte Diensthunde werden ebenfalls
Ehrenbriefe und Prämien verteilt werden. Mit dem
Feste soll auch eine Ausstellung von landw. Geräten,
Maschinen und landw. Erzeugnissen, sowie auch eine
Verlosung landw. Gegenstände im Gesamtwerte von
etwa 1200 M. in 300

an den Festen zum Jahresgedächtnis der Schlacht von...

Paris, 18. Aug. Die Minister hielten heute nachmittag...

Simsa, 17. Aug. Neutermid. General Bloss unternahm...

Hammerfest, 17. Aug. Die vom Kapitän des Allen's...

Verchiedenes.

Ein Scherz mit bösen Folgen. Ein Handlungsgehilfe...

Eisenbahnraub. In voriger Nacht wurden im Schiffs...

Meine Walkyre.

(Fortsetzung.)
Es war am Tage nach der großen Verlobungsge...

Schaden beläuft sich beläufig auf 8 bis 9000 Gulden.

Neue Firmenschilder. Seit 1. Juli ist in Berlin die...

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft.

Badnang, 18. Aug. Der Besuch des gestrigen Viehmarkts...

Vom Bezirk Warbach, 16. Aug. Das altbekannte...

Darmstadt, 16. Aug. Die Getreideernte ist nunmehr...

Landesproduktbörse.

Stuttgart, 16. Aug. Die steigende Bewegung auf dem...

bis 18 M. 50 Pf., Roggen russ. 15 M. 50 Pf., Gerste...

Fruchtpreise. Badnang, den 17. August 1897.

Kartoffel- und Krautmarkt. Stuttgart, 17. Aug.

Neuigkeiten.

Ueberlingen, 14. Aug. Gesamtzufuhr 58 D.Jr., verkauft...

Neueste Nachrichten.

Berlin, 11. Aug. Die Morgenblätter melden aus Königsberg...

Baden-Baden, 18. Aug. Der Pferdesonderzug aus Frankfurt...

Wien, 9. Aug. Wegen 7 Uhr bei Blumen ein Schneelag...

Budapest, 18. Aug. Von einem entlassenen Arbeiter...

Der Wurrthal-Bote.

Ar. 132. Freitag, den 20. August 1897. 66. Jahrg

Abgabebote: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag.

Amtlliche Bekanntmachungen.

R. Amtsgericht Badnang. In dem Konkursverfahren über das Vermögen...

Das Konkursverfahren.

R. Amtsgericht Badnang. Das Konkursverfahren über das Vermögen...

Das Konkursverfahren.

R. Amtsgericht Badnang. Das Konkursverfahren über das Vermögen...

Bekanntmachung.

betreffend die Anmeldung von Arbeitern und Diensthöten zur Invaliditäts- und Altersversicherung.

Verpachtung.

der städtischen Hofgüter. Dieselben werden am Samstag den 28. August d. J.

Bestellung.

auf 1a. Nußkohlen Gascoaks Anthracitkohlen

Liegenschafts-Verkauf.

Herr Gerichtsnotar Simple dahier als Konkursverwalter in der Konkurs...

Liegenschafts-Verkauf.

Die Erben der Wilhelm Schen, Zimmermanns Wwe. hier, verkaufen am Samstag den 21. d. M., vormittags 11 Uhr,

Güter-Verkauf.

Gustav Sildt, Dekonom hier, verkauft am Mittwoch den 25. d. M., vormittags 10 Uhr,

Unternehmen.

Schafweide-Verpachtung. Die hiesige Winterweide wird am Dienstag den 24. August,

Bau-Akkord.

Die bei einem Neubau erforderlichen Maurer-, Zimmer-, Gypser-, Schreiner-, Glaser-,

Wein Lager in Koch- & Viehsalz.

bringe zu herabgesetzten Preisen empfehlend in Erinnerung. Albert Sauer.

Bestellung.

1a. Nußkohlen Gascoaks Anthracitkohlen

J. Haag b. Stern.

Vin am nächsten Montag den 28. August mit einem Transport Belgier & Normänner Fohlen,